

Wenig Bedarf an Stromtankstellen

Düsseldorf. Angesichts niedriger Verkaufszahlen von Elektrofahrzeugen schränkt der Energiekonzern RWE den Ausbau seines Strom-Zapfsäulen-Netzes ein. »Wir haben das Tempo etwas gedrosselt, weil sich der Markt langsamer entwickelt hat«, sagte der Leiter des Bereichs Vertrieb Elektromobilität bei RWE, Marcus Groll, dem Handelsblatt vom Montag. RWE unterhält laut Bericht europaweit rund 2700 Ladepunkte für E-Autos, 1700 davon in Deutschland. Mit seinen Partnern hat RWE demnach einen Marktanteil von rund 30 Prozent. 2013 waren zu Jahresbeginn rund 7000 E-Fahrzeuge beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg registriert.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/208612.wenig-bedarf-an-stromtankstellen.html>